

14. Februar 2005

Nach wie vor Wintersperren und Kettenpflichten in NÖ Verwehungen und bis zu 15 Zentimeter Neuschnee

Ebenso wie in den vergangenen Tagen gibt es in Niederösterreich auch heute, 14. Februar, wegen Lawinengefahr gesperrte Straßen. Aktuell sind die L 6174 zwischen Lunz und Langau und die L 98 zwischen der L 98a und St. Georgen gesperrt. Auch Kettenpflichten bestehen nach wie vor: Fahrzeuge ab 3,5 Tonnen müssen derzeit auf der B 71 ab Holzhüttenboden und seit etwa 8 Uhr auch auf der B 20 über den Annaberg und der B 21 über das Gscheid und den Ochsattel Schneeketten anlegen.

Die Fahrbahnen der in Niederösterreich gelegenen Bundes- und Landesstraßen sind größtenteils trocken bis salznass, in höheren Lagen muss jedoch mit Matsch- und Schneefahrbahnen sowie Eisresten gerechnet werden. Die Fahrbahnen der Autobahnen und Schnellstraßen sind teils trocken, teils salznass.

Dazu muss mit örtlichen Verwehungen bis zu 50 Zentimeter gerechnet werden, wobei vor allem der Raum Spitz, Persenbeug, Pöggstall und Ottenschlag betroffen ist. Neuschnee in der Höhe von 5 bis 15 Zentimeter gab es während der letzten Stunden vor allem im Waldviertel und im Voralpengebiet.

Nähere Informationen: Amt der NÖ Landesregierung, Abteilung Straßenbetrieb, Telefon 02742/9005-602122.

Zu diesem Artikel gibt es eine unterstützende Audiodatei. Diese ist zum Download nicht mehr verfügbar. Bitte wenden Sie sich an: presse@noel.gv.at